

finden muss und bei welcher eine neue Abstimmung erfolgt, welches auch immer die Zahl der Anwesenden sei. Wenn kein Kandidat die absolute Stimmenmehrheit erreicht, schreitet man zur Stichwahl und als gewählt wird jener erklärt, der die höchste Stimmenzahl erhalten hat; bei gleicher Stimmenzahl hat der Älteste den Vorrang.

Art. 27

Die Wahl der Regionalassessoren für jede Sprachgruppe erfolgt in getrennter Wahl für die wirklichen Assessoren und die Ersatzbeisitzer. Für die Gültigkeit ist die Anwesenheit von wenigstens der Hälfte der Ratsmitglieder erforderlich.

Wenn nach zwei Abstimmungen ein oder mehrere Assessorensitze unbesetzt bleiben, schreitet man zur Stichwahl. Die Stichwahl erfolgt unter einer doppelten Anzahl von Kandidaten als die zu besetzenden Sitze sind. Sie findet zwischen den Kandidaten statt, die bei der zweiten Abstimmung die höchste Stimmenzahl erreicht haben: bei gleicher Stimmenzahl erfolgt die Stichwahl zwischen den Ältesten. Die Stichwahl ist gültig, wie hoch auch immer die Zahl der Anwesenden sei: bei gleicher Stimmenzahl hat der Älteste den Vorrang.

Art. 28

Bei der ersten Wahl der Landesausschüsse finden im Wege der Analogie die Bestimmungen der Art. 25, 26 und 27 Anwendung.

Art. 29

Die anderen Durchführungsbestimmungen zum Sonderstatut für das Trentino-Tiroler Etschland werden mit nachfolgenden Dekreten, gemäss Art. 95 des Verfassungsgesetzes 28. Februar 1948 Nr. 5, erlassen werden.

Art. 30

Dieses Dekret tritt am Tage seiner Veröffentlichung im Amtsblatt der italienischen Republik in Kraft.

Dieses Dekret wird mit dem Staatsiegel versehen in die amtliche Sammlung der Gesetze und Dekrete der italienischen Republik eingereiht. Jedermann, den es angeht, hat die Pflicht es zu beobachten und für seine Beobachtung Sorge zu tragen.

Gegeben zu Rom, am 12. Dezember 1948.

EINAUDI

DE GASPERI - SCALBA - VANONI - PELLA

Gesehen der Siegelbewahrer: GRASSI

Registriert beim Rechnungshof am 13. Dezember 1948, Regierungsakte, Register Nr. 25, Blatt Nr. 83 - FRASCA.

REPUBBLICA ITALIANA

REGIONE TRENTINO-ALTO ADIGE

LEGGE REGIONALE 27 MARZO 1950, N. 6

**Ricostituzione dei comuni di Cagnò e Romallo.**

IL CONSIGLIO REGIONALE

sentite le popolazioni interessate,

ha approvato;

IL PRESIDENTE DELLA GIUNTA REGIONALE

promulga

la seguente legge:

Art. 1

I Comuni di Cagnò e Romallo, aggregati a quello di Revò con R.D. 20.7.1928 n. 1851, sono ricostituiti con le rispettive circoscrizioni territoriali preesistenti all'entrata in vigore del decreto medesimo.

Art. 2

Il Presidente della Giunta Regionale, sentita la Giunta Provinciale di Trento, provvederà al regolamento dei rapporti patrimoniali, finanziari e consorziali fra i Comuni interessati.

Art. 3

La presente legge sarà pubblicata nel Bollettino Ufficiale della Regione.

È fatto obbligo a chiunque spetti di osservarla e di farla osservare come legge della Regione.

Trento, 27 marzo 1950.

IL PRESIDENTE DELLA GIUNTA REGIONALE

*Odorizzi*

Visto:

IL COMMISSARIO DEL GOVERNO NELLA REGIONE:

*Bisia*

REPUBLIK ITALIEN  
REGION TRENTINO-TIROLER ETSCHLAND  
REGIONALGESETZ 27. MAERZ 1950, Nr. 6

**Wiedererrichtung der Gemeinden Cagnò und Romallo.**

DER REGIONALRAT

hat nach Anhörung der interessierten Bevölkerung beschlossen;

DER PRAESIDENT DES REGIONALAUSSCHUSSES  
verkündet

folgendes Gesetz:

Art. 1

Die Gemeinden Cagnò und Romallo, die mit kgl. Dekret vom 20.7.1928 Nr. 1851 an die Gemeinde Revò angegliedert wurden, sind mit den vor Inkrafttreten des genannten Dekretes bestehenden Gebietsabgrenzungen wieder errichtet.

Art. 2

Der Präsident des Regionalausschusses wird, nach Anhörung des Landesauschusses von Trient, die Regelung der vermögensrechtlichen, finanziellen und genossenschaftlichen Beziehungen zwischen den interessierten Gemeinden treffen.

Art. 3

Dieses Gesetz wird im Amtsblatt der Region veröffentlicht.

Jedem, dem es zusteht, wird zur Pflicht gemacht es als Regionalgesetz zu beobachten und für seine Beobachtung Sorge zu tragen.

Trient, den 27. März 1950.

DER PRAESIDENT DES REGIONALAUSSCHUSSES:  
*Odorizzi*

Gesehen:

DER REGIERUNGSKOMMISSAER IN DER REGION  
*Bisia*

REPUBBLICA ITALIANA  
REGIONE TRENTINO-ALTO ADIGE  
LEGGE REGIONALE 27 MARZO 1950, N. 7  
**Costituzione del comune autonomo di Vervò con la frazione di Priò.**

IL CONSIGLIO REGIONALE  
sentite le popolazioni interessate,  
ha approvato;

IL PRESIDENTE DELLA GIUNTA REGIONALE  
promulga  
la seguente legge:

Art. 1

Le frazioni di Vervò e Priò, aggregate al Comune di Tres con R.D. 29.11.1928, sono costituite in comune autonomo con denominazione e capoluogo Vervò e con le circoscrizioni comunali che esse avevano precedentemente alla entrata in vigore del decreto medesimo.

Art. 2

Il Presidente della Giunta Regionale, sentita la Giunta Provinciale di Trento, provvederà al regolamento dei rapporti patrimoniali, finanziari e consorziali fra i Comuni interessati.

Art. 3

La presente legge sarà pubblicata nel Bollettino Ufficiale della Regione.

È fatto obbligo a chiunque spetti di osservarla e di farla osservare come legge della Regione.

Trento, 27 marzo 1950.

IL PRESIDENTE DELLA GIUNTA REGIONALE  
*Odorizzi*

Visto:

IL COMMISSARIO DEL GOVERNO NELLA REGIONE:  
*Bisia*

REPUBLIK ITALIEN  
REGION TRENTINO-TIROLER ETSCHLAND  
REGIONALGESETZ 27. MAERZ 1950, Nr. 7

**Errichtung der selbständigen Gemeinde Vervò mit der Fraktion Priò.**

DER REGIONALRAT

hat nach Anhörung der interessierten Bevölkerung beschlossen;

DER PRAESIDENT DES REGIONALAUSSCHUSSES  
verkündet

folgendes Gesetz:

Art. 1

Die Fraktionen Vervò und Priò, die mit kgl. Dekret vom 29.11.1928 an die Gemeinde Tres angegliedert wurden, sind als selbständige Ge-